

+++ Monatlicher Newsdienst zur Telekommunikation von [Portel.de](http://Portel.de) und [EUROFORUM](http://EUROFORUM) +++  
+++ Für Geschäftsleitung, Produktmanagement / Vertrieb, PR und andere Marktbeobachter +++  
+++ TK-Chronik-Abo zum Stückpreis von 2,50 EUR auf [www.portel.de](http://www.portel.de) oder E-Mail an: [redaktion@portel.de](mailto:redaktion@portel.de) +++

---

## DIE SCHLAGZEILEN

### S. 3 Gastkommentar

- [Dan Bieler](#), [IDC](#): „Telekom sollte WLAN-Hotspot-Netz weiter ausbauen!“

#### TK-Markt Deutschland

- [Deutsche Telekom AG](#) verschmilzt Mobilfunk und Festnetz auch organisatorisch (30.04.)
- [Versatel AG](#) übernimmt Freiburger [Breisnet](#) und stärkt Region Süd (01.04.)
- [Telefonica](#) und O2 bündeln B2B-Geschäft in Deutschland (16.04.)
- [RFT Brandenburg](#) startet in Premnitz erstes vollständiges Glasfaserortsnetz (17.04.)

### S. 4 Regulierung / Recht / Politik

- [Bundesnetzagentur](#) senkt TAL-Preis auf 10,20 € - [Telekom](#) droht mit Stop von Breitbandausbau (02.04.)
- [BNetzA: Deutsche Telekom](#) im Festnetz teilweise aus der Regulierung entlassen (24.04.)
- [BNetzA](#) will Ausschreibung Digitale Dividende noch 2009 starten - Auktion bereits 2010 machbar (23.04.)
- [VATM](#) begrüßte EU-Entscheidung für Preis-Obergrenze beim Daten-Roaming (22.04.)
- [Colt Telecom](#) fordert Gleichbehandlung aller Telekom-Firmen bei Entschädigungsregelung (06.04.)
- [Airdata AG](#) wirft [BNetzA](#) irreführende Darstellung von Frequenzvergabe-Gerichtsverfahren vor (26.04.)
- [IZMF](#) beleuchtet Mobilfunk aus europäischer Perspektive (22.04.)

### S. 5 Tarife aktuell

- [Telefonica O2 Germany](#) vereinfacht Tarifkonzept radikal (24.04.)
- [T-Mobile](#) will Skype-Gespräche an iPhone und Blackberry weiter blockieren (30.03.)
- [DTAG](#): Web-Konferenz als Flatrate für 29,40 Euro im Monat (07.04.)
- [Simply](#): Mit SIMfix für 59,95 € in alle Netze telefonieren (01.04.)
- [BVDW](#) lichtet mit „Mobile Monitor“ den Dschungel mobiler Datentarife (21.04.)
- CH: [Swisscom](#) hebt Volumenbeschränkung bei mobilen Datentarifen auf (15.04.)

#### International

- CH: [Swisscom](#) lanciert 50 Mbit-Glasfaserangebot und Triple Play in Zürich (02.04.)
- AT: [Wien Energie](#) startet mit Blizznet 50 Mbit/s über Glasfaserleitung (31.03.)
- UK: [British Telecom](#) vernetzt Standorte von Münchener Rück in 33 Ländern (07.04.)
- [Colt Telecom](#) gewinnt europaweit 100 neue Partner und verzeichnet höhere Nachfrage (20.04.)
- CH: [Sunrise](#) bringt erstes Glasfaserangebot in Zürich (02.04.)
- FR: [Alcatel-Lucent](#) baut für WACS Glasfaserseekabel von Südafrika nach Portugal (11.04.)
- FR: [Orange Business Services](#) erweitert sein modernes IP-Netzwerk in Asien / Pazifik (22.04.)

### S. 6 Personalien

- [Carlos Lambarr](#) gibt [Hansenet](#)-Führung ab an [Paolo Ferrari](#) (30.03.)
- [Christoph Vilanek](#) ist neuer Vorstandsvorsitzender der [Freenet AG](#) (07.04.)
- [Jürgen Gallmann](#) als Deutschland-Chef von [Avaya](#) zurückgetreten - [Michael Bayer](#) übernimmt (07.04.)
- [Peer Knauer](#) als [Versatel](#)-CEO zurückgetreten - [Alain D. Bandle](#) von [Dell](#) wird Nachfolger (20.04.)
- [Markus Haas](#) in Geschäftsführung von [Telefonica o2 Deutschland](#) berufen (23.04.)
- [Jürgen Hermann](#) ist neuer Finanzvorstand der [QSC AG](#) - [Markus Metyas](#) geht (31.03.)
- [Kristian Tear](#) wird in München Europa-Chef von [Sony Ericsson](#) (08.04.)
- [Thorsten Anding](#) ist jetzt Director bei [Böcker Ziemer Management Consultants](#) (05.04.)
- UK: [Brady Rafuse](#) von Level3 übernimmt CEO-Posten bei [Eunetworks](#) von [Noel Meaney](#) (01.04.)
- AT: [Alfred Pufitsch](#) wird Österreich-Chef von [Tele2](#) (11.04.)
- AT: [Michael Frischauf](#) zum Geschäftsführer der [BT Austria GmbH](#) bestellt

### S. 7 Who-is-Who

- [Alain D. Bandle](#), seit 9. Mai 2009 neuer Vorstandsvorsitzender der [Versatel AG](#)

---

#### Impressum:

Herausgeber: Portel.de - Portal für Telekommunikation. Chefredaktion: Georg Stanossek  
Tel. 07641/937 882, E-Mail: [redaktion@portel.de](mailto:redaktion@portel.de), Internet: [www.portel.de](http://www.portel.de)

© Portel.de Onlineverlag GmbH, Reute/Brsg. Diese TK-Chronik ist Ihr persönliches Exemplar und nicht zur Weiterleitung bestimmt. Insbesondere die kommerzielle Weiterverwertung und Archivierung der TK-Chronik im Intranet oder Internet - auch auszugsweise - bedarf der ausdrücklichen Genehmigung unseres Verlages.  
Von unserem Verlag erhalten Sie außerdem auf kommerzieller Basis den wöchentlich Montags erscheinenden E-Mail-Newsletter „TK-News“ sowie eine tägliche Presseauswertung zum Telekommunikationsmarkt.

## S. 7 Online / Multimedia / Security

- [Bundesregierung](#) will viele Internet-Provider von Kinderporno-Sperre befreien (18.04.)
- [Apple](#): Filme ab sofort für 13,99 EUR über iTunes kaufen (17.04.)
- [Gema](#) schöpft Hoffnung bei legalen Musikdownloads: Gesamtertrag 2008 steigt 1,4 Prozent (23.04.)
- [Colt Telecom](#) verbindet Spielefans mit den Welten von [Aeria Games](#) - Betrieb, Sicherheit, Access (26.03.)
- [Apple](#): App Store überschreitet die Download-Milliardengrenze (24.04.)
- [BT Global Services](#) vorbildlich im Bereich IT-Sicherheit und -Risk-Consulting (06.04.)
- [BVDW](#) sieht beim mobilen Web starkes Wachstumspotenzial (11.04.)
- [IZMF](#) / „Jugend forscht“: Berliner Schüler entwickeln intelligente Schultasche (03.04.)

## S. 8 Marketing / Vertrieb / Service und Distribution

- [QSC AG](#) stellt Vermarktung der Q-DSL home Privatkundenprodukte ein (02.04.)
- [Hotel.de](#): WLAN für Hotelgäste wichtiger als Sauberkeit und Komfort (8.04.)
- [Deutsche Telekom](#) bietet Endgeräte auch wieder zur Miete an (15.04.)
- [DVPT e.V.](#): Stadt Frankfurt unterstützt „Zukunftspreis Kommunikation“ (02.04.)
- [Nielsen](#): Telekom-Branche streicht 110 Mio. Euro im Werbebudget des 1. Quartals (15.04.)
- [O2](#) startet C2C-Vertriebsprogramm o2 Seller (21.04.)
- [BT](#) und Cisco sind ITK-Partner von BMW International Open 2009 (22.04.)
- [IZMF](#) Lehrerwettbewerb: „Mobilfunkkompetenz nachhaltig vermitteln“ (20.04.)

### Börse / Finanzen und Bilanzen

- [QSC AG](#) bestätigt guten Start in das Jahr 2009 (31.03.)
- [United Internet](#): DSL-Kundenzahl stagniert im 1. Quartal - Werbeeinnahmen brechen ein (20.04.)
- [Deutsche Telekom](#) senkt Prognosen - Aktie bricht zeitweise über 11% ein (22.04.)
- [Deutsche Telekom](#)-Tochter [DeTeMedien](#) steigt bei [Billiger.de](#) ein (14.04.)
- [Drillisch AG](#) hält jetzt 79,97% an Eteleon E-Solutions AG (07.04.)
- [Bob Mobile AG](#): Gesamtjahr 2008 trotz Wirtschaftslage mit Umsatzwachstum und Gewinn (12.04.)
- CH: [Swisscom](#) erhöht ordentliche Dividende und reduziert ihre Schulden (22.04.)
- UK: [BT](#) will sparen und streicht nochmals 10.000 Jobs – Sunday Times (12.04.)

## S. 9 Technik / Märkte

- [Intel](#) stellt neue Chips speziell für Mobilfunk 3G/4G und Video-on-Demand vor (31.03.)
- [Qualcomm](#) UMTS-Modul "Gobi" ermöglicht lokale Dienste am Notebook (10.04.)
- [QSC AG](#) vernetzt bundesweit ADAC-Standorte – VPN-Vertrag läuft über drei Jahre (06.04.)
- [Studie](#): UMTS an 77% aller Mobilfunk-Standorte verfügbar (17.04.)
- [Alcatel-Lucent EPC](#): mobile Breitbanddienste für Carrier über LTE-Netze (04.04.)
- [Corning](#) stellt vorkonfektionierte Glasfaserverkabelungssysteme vor (21.04.)
- [DLR-Wissenschaftler](#) analysieren GPS der nächsten Generation (20.04.)
- [Funkwerk](#) stellt mit „Bintec W1002n“ High Performance WLAN Bridge Lösung vor (07.04.)
- [Itenos](#) bringt neue Lösungen für virtuelle Server auf den Markt (15.04.)
- [LevelOne](#) stellt die neuen Energiespar-Modelle – Router und Switches - vor (07.04.)
- [Mdex Public-IP](#): Mobilfunk-Anschluss für den Server (20.04.)
- [Nokia](#) bringt mit E75 neue Gerätegeneration auf den Markt (14.04.)
- [RAD](#) mit neuem Airmux-400 für 50 Mbit/s Vollduplex-Richtfunk-Verbindung (14.04.)
- [RFT](#) schließt weiße Internetflecken in Brandenburg mit Funktechnik bis 6 Mbit/s (19.04.)
- [ServiceForce.Com](#) bietet Prüf- und Analyselösung "VoIP Checker" (19.04.)
- [SKPAD](#) verdreifacht Gesprächszeit von Smart Phones (06.04.)
- [Sony Ericsson](#) bringt neue Handys S312 und W205 mit Stereolautsprecher (07.04.)
- [Uni Duisburg-Essen](#) entwickelt Funkinfrastruktur für Airbus (15.04.)
- [VDE-Experten der DKE](#): Demografischer Wandel braucht technische Normung (21.04.)
- [Vodafone](#) testet Funk-Internet im Ostalbkreis (16.04.)

## S. 10 Service

- [EU-Kommission](#): Breitbandzugänge in Europa 01/2009
- [Portel.de](#): Verteilung der [WLAN-Hotspots in Deutschland](#) nach Standorten 04/2009

## S. 11 Unternehmen der Woche

- [RFT Brandenburg](#), regionaler Kabelnetzbetreiber vor den Toren Berlins

### LexiKom

- Was ist eigentlich „[Instant Messaging](#)“?

### In eigener Sache

- Professional Networking - Die [Portel-Community](#) kommt!
- Neuerscheinung: „[Mehrwertdienste-Buch 2008/2009](#)“ von Portel.de - jetzt bestellen!

## GASTBEITRAG

### **Deutsche Telekom sollte WLAN-Hotspot-Netz weiter ausbauen!**

**Dan Bieler\***

Die mit der jüngsten Gewinnwarnung der [Deutschen Telekom](#) verbundenen Umstände lassen darauf schließen, dass sich das operative Umfeld des Konzern seit Februar weiter verschlechtert hat, vor allem im Ausland. Die Umsätze im ersten Quartal 2009 waren von den sinkenden Roaming-Einnahmen für internationale Mobilfunkgespräche im Zuge eines geringeren Reiseaufkommens in Mitleidenschaft gezogen worden, was sich besonders stark in den USA, Großbritannien und Polen bemerkbar machte. Auch die Gewinnung von Neukunden bzw. die Bindung der angestammten Kundenbasis hat sich wegen des härteren Wettbewerbs verteuert. In Reaktion auf diese Entwicklungen will die Deutsche Telekom ihre Kosten senken. Allerdings sollte der Kommunikationsanbieter die Chance, die die Wirtschaftskrise bietet, dabei nicht aus den Augen verlieren, nämlich die Möglichkeit eines antizyklischen Vorgehens in bestimmten Bereichen zwecks besserer Alleinstellung und Differenzierung. So könnte man beispielsweise Investitionen in nahtlose mobile Breitbandverbindungen für die Datenübergabe zwischen Mobilfunk- und WiFi-Netzen ([WLAN](#)) ins Auge fassen, um so die führende Stellung im deutschen Markt für Festnetzbreitbandanschlüsse sowie die eigenen Hotspot-Netze wirksam zum weiteren Ausbau der Marktposition nutzen. Das Management dürfte in der jetzigen Situation versucht sein, sich verstärkt auf Kostensenkungspotenziale zu konzentrieren, anstatt andere anstehende Themen anzugehen. Nach Meinung der IDC-Experten besteht für die Deutsche Telekom doch das große Risiko, im unumgänglichen Wandlungsprozess hin zum IP-basierten Kommunikationsunternehmen kostbare Zeit zu verlieren. // Vollständiger Kommentar auf [Portel.de](#)

\*) **Dan Bieler** ist EMEA Chef-Berater für Telekommunikation und Networking bei [IDC](#)

## TK-MARKT DEUTSCHLAND

### **Deutsche Telekom AG verschmilzt Mobilfunk und Festnetz auch organisatorisch**

Bonn, 30.04.09 - Die stärkere regionale und integrierte Aufstellung der [Deutschen Telekom](#) nimmt weiter Gestalt an: Am Mittwochabend hat der Aufsichtsrat der Telekom den Vorschlägen des Vorstandes für die Neustrukturierung des Deutschlandgeschäftes zugestimmt. Vorstands-Chef **René Obermann** stellte die Grundzüge am Donnerstag auf der Hauptversammlung in Köln vor. Demnach soll es in Deutschland nur noch eine Gesellschaft geben, in der die Bereiche Festnetz und Mobilfunk zusammengeführt werden. Die neue Struktur soll – vorbehaltlich der Zustimmung der Aktionäre und der Finanzbehörden – in zwei Schritten erreicht werden: Die [T-Mobile International AG](#) soll auf die [Deutsche Telekom AG](#) verschmolzen werden. Die T-Mobile Deutschland GmbH wird damit direkte Tochter der Deutschen Telekom AG. Anschließend sollen die beiden Einheiten T-Home und T-Mobile Deutschland GmbH in einer Gesellschaft zusammengeführt werden, die eine hundertprozentige Tochter der Deutschen Telekom AG ist. Aus diesem Grund plant die Deutsche Telekom noch in diesem Jahr eine außerordentliche [Hauptversammlung](#). Außerdem hat dies eine Reihe von personellen [Veränderungen im Management](#) zur Folge. Telekom-[Aktionäre](#) kritisierten auf der Hauptversammlung die kürzlich ausgegebene Gewinnwarnung. Die Telekom muss auf [T-Mobile UK](#) jedoch 1,8 Mrd. Euro abschreiben. Die Großaktionäre [Bund und Blackstone](#) forderten dazu eine schnelle Entscheidung. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen eine Dividende von 0,78 Euro je Aktie vor. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Telefónica und O2 bündeln B2B-Geschäft in Deutschland**

München, 16.04.09 - Unter dem Dach der [Telefónica o2 Germany](#) bündeln Telefónica Deutschland und O2 zukünftig die Business-to-Business Aktivitäten sowie den Betrieb der Mobilfunk- und Festnetzinfrastrukturen. Mit dem neuen Geschäftsbereich Business und der Zusammenlegung der beiden Netzinfrastrukturen stellt das Unternehmen die Weichen für weiteres Wachstum und konvergente Angebote in der Zukunft. Geschäftsführer des neuen Business-Bereichs wird **Johannes Pruchnow**, bisher CEO der Telefónica Deutschland. **Andrea Folgueiras**, CTO Telefónica o2 Germany, wird zusätzlich das IP-Festnetz verantworten. Der neu geschaffene Business-Bereich vereint Vertrieb und Vermarktung der Geschäftskundenangebote für kleinere, mittlere und multinationale Unternehmen sowie das Festnetz-Wholesalegeschäft. „Unser erfolgreiches Wholesalegeschäft werden wir als unabhängige Einheit in dem Geschäftsbereich B2B forcieren“, so Pruchnow. Mehr auf [Portel.de](#)

## **RFT Brandenburg startet in Premnitz erstes vollständiges Glasfaserortsnetz**

Brandenburg a.d.Havel, 17.04.09 - Die stellvertretende Ministerpräsidentin und Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, [Prof. Dr. Johanna Wanka](#), hat gemeinsam mit dem Premnitzer Bürgermeister, [Roy Wallenta](#), Vertreter von Spitzenverbänden des Bundes, Landes und der Kommunen sowie dem Geschäftsführer der [RFT Radio-Television Brandenburg GmbH](#), [Dr.-Ing. Klaus-Peter Tiemann](#), das erste vollständige Glasfaserortsnetz (FttB/H) der neuen Bundesländer in Betrieb. Ganz im Sinne der von der Bundesregierung ausgerufenen Breitbandinitiative und der Zielstellung, bis 2014 75 % der Bürger mit Breitbandanschlüssen von 50 MBit/s zu versorgen, sind die Bürger der Stadt Premnitz schon heute technisch ausgerüstet, solche Geschwindigkeiten zu nutzen. Nach nur 15 Monaten, vom Startschuss des Projektes und Beginn der Planung bis zur Fertigstellung, ist eines der modernsten Kommunikationsnetze der Welt entstanden. Mehr auf [Portel.de](#)

## **REGULIERUNG / RECHT / POLITIK**

### **Bundesnetzagentur hat TAL-Preis und Terminierungsentgelte Mobilfunk neu geregelt**

BN, 31.03.09 - Die [Bundesnetzagentur](#) hat am Dienstag neue Entgelte für den Zugang zur TAL der [Deutschen Telekom AG](#), der sog. letzten Meile, genehmigt. Gleichzeitig hat die Behörde den deutschen Mobilfunknetzbetreibern die neuen Entgelte für die Anrufzustellung in die Mobilfunknetze, die sog. Mobilfunkterminierung, bekannt gegeben. Die Entscheidungen gelten ab sofort. Für die Anmietung der TAL müssen die Wettbewerber nun monatlich 10,20 Euro an die DTAG entrichten - bisher waren es 10,50 Euro. Die DTAG hatte im Januar eine Erhöhung auf 12,90 Euro beantragt. Mit dem monatlichen Überlassungsentgelt werden in erster Linie die erforderlichen Investitionen beispielsweise für das Material und die Verlegung der „letzten Meile“ abgedeckt. Die monatlichen Überlassungsentgelte für den Zugang zur TAL gelten für einen Zeitraum von zwei Jahren bis zum 31. März 2011, die Genehmigung der Mobilfunkterminierungsentgelte ist bis zum 30. November 2010 befristet worden. Die Wettbewerber-Verbände [VATM](#), [Breko](#) und [Buglas](#) begrüßten die Absenkung des TAL-Preises als Entscheidung für mehr Investitionsbereitschaft. Die [Telekom](#) zeigte sich enttäuscht und stellt den stärkeren Ausbau von Breitbandanschlüssen für unversorgte Gebiete im ländlichen Raum auf den Prüfstand. „Die Investitionen werden neuen Wirtschaftlichkeitsberechnungen unterzogen“, teilte der Konzern am Donnerstag mit. Statements: [BNetzA](#) / [DJ](#) / [DTAG](#) / [VATM](#) / [Breko](#) / [Buglas](#) / [Verdi](#)

### **Deutsche Telekom im Festnetz teilweise aus der Regulierung entlassen**

BN, 24.04.09 - Mit zwei Entscheidungen hat sich die [Bundesnetzagentur](#) jetzt sowohl im Vorleistungsbereich als auch im Endkundenbereich teilweise aus der Regulierung zurückgezogen. So hat die Kurth-Behörde am Freitagmittag für die Branche etwas überraschend eine Regulierungsverfügung bekannt gegeben, in der die künftigen Grundsätze für die Regulierung der Zusammenschaltung des Telefonnetzes der Telekom mit den Netzen von Wettbewerbern festgelegt worden sind. Nach dieser Entscheidung ist die [DTAG](#) weiterhin zur Durchleitung von Verbindungen durch ihr Netz zum Zwecke der Anrufterminierung in ihrem Netz verpflichtet. Dagegen ist die DTAG bei Transitleistungen, die über ihr Netz abgewickelt werden, weitgehend und im Bereich der nationalen Festnetzverbindungen auf der Endkundenebene vollständig aus der Regulierung entlassen worden. Dafür unterliegen künftig auch Verbindungsleistungen der Regulierung, die von und zu nationalen Teilnehmerrufnummern der Gasse (0)32 oder zu Breitbandanschlüssen im Netz der DTAG erbracht und über eine konventionelle Festnetzzusammenschaltung übergeben werden. Mehr auf [Portel.de](#)

### **BNetzA will Ausschreibung Digitale Dividende 2009 starten - Auktion 2010 machbar**

B, 23.04.09 – Die [Bundesnetzagentur](#) will das Verfahren für die Vergabe der Frequenzen für die drahtlose Breitbandversorgung noch im 4. Quartal 2009 beginnen. „An uns wird es nicht liegen“, sagte der zuständige BNetzA-Abteilungsleiter [Dr. Rüdiger Hahn](#) am Donnerstag auf einer Veranstaltung des Branchenverbandes [VATM e.V.](#) zusammen mit der Anwaltskanzlei [Baker & McKenzie](#). Sollte der Gesetzgeber die entsprechenden Voraussetzungen zügig schaffen, könne die Versteigerung der Frequenzen aus Sicht der Behörde bereits 2010 erfolgen. Das Vergabeverfahren in dieser Form sei auch nicht zu vermeiden, da die Nachfrage aus dem Markt „schon heute das übersteigt, was wir im Topf haben“, so Dr. Hahn. Die BNetzA arbeite in dem Verfahren in engster Abstimmung mit den Ländern zusammen und stehe auch in Kontakt mit einem namhaften wissenschaftlichen Experten mit guten Kontakten in die Industrie, dessen Namen Dr. Hahn jedoch ausdrücklich nicht nennen wollte.

## TARIFE

### **Telefónica O2 Germany vereinfacht Tarifkonzept radikal - Abschied von Homezone**

Mü, 24.04.09 - Ab 5. Mai 2009 setzt [O2](#) auf ein radikal vereinfachtes Tarifportfolio. Das neue Angebot eignet sich für alle: Wenig-, Normal- und Vieltelefonierer. „Mit O2 o setzen wir neue Maßstäbe in der mobilen Kommunikation und fokussieren uns daher auch in der Vermarktung auf dieses Angebot“, so [Lutz Schüler](#), Geschäftsführer Marketing & Sales von Telefónica O2 Germany. Der Kunde geht keine monatlichen Verpflichtungen ein. Denn O2 o verzichtet auf Mindestvertragslaufzeit, monatliche Grundgebühr und Mindestumsatz. Jede Gesprächsminute und jede SMS kosten einheitlich 15 Cent in alle deutschen Fest- und Mobilfunknetze. Der neue „O2 Kosten-Airbag“ stoppt die Kosten für nationale Gespräche und SMS bei 60 Euro im Monat. Danach telefonieren und SMSen die Kunden hierfür unbegrenzt. O2 bietet damit einen neuartigen Schutz vor hohen Rechnungen. O2 o ist sowohl als Post-paid- wie auch als Prepaid-Variante erhältlich. Mehr auf [Portel.de](#)

### **T-Mobile will Skype-Gespräche an iPhone und BlackBerry weiter blockieren**

Düsseldorf, 30.3.09 - Die Deutsche Telekom will die Software blockieren, die das weltgrößte Internet-telefon-Unternehmen Skype für das iPhone von Apple und für den BlackBerry von Research in Motion (RIM) entwickelt hat. Das hat [T-Mobile](#)-Sprecher Alexander von Schmettow gegenüber der Online-Ausgabe der WirtschaftsWoche [wiwo.de](#) angekündigt. Die Software für das iPhone kommt in diesen Tagen auf den Markt, das Programm für den BlackBerry im Mai. „Der Schutz unserer Netz-Performance steht im Vordergrund“, begründet der T-Mobile-Sprecher die geplante Blockade. Zum einen würde der Service die Übertragungsgeschwindigkeiten in dem Mobilfunknetz verlangsamen oder es überlasten. zum anderen könnte die Telekom bei Skype-Gesprächen nicht für dieselbe Sprachqualität garantieren, die sie für sich beanspruche. Enttäuschte Kunden könnten solche Qualitätsmängel statt der Ebay-Tochter Skype der Telekom anlasten, sagte von Schmettow. Tatsächlicher Grund für die Sperre des Dienstes dürfte aber sein, dass die Telekom nicht an den zum Teil kostenlosen Gesprächen verdient, die Kunden via Skype führen. Darum wird der Ex-Monopolist voraussichtlich auch versuchen, innerhalb der T-Mobile-WLAN-Hotspots die Nutzung von Skype durch iPhones, BlackBerrys und andere Geräte zu unterbinden. Voraussetzung ist hier allerdings, dass dies technisch realisierbar ist. Von Schmettow: „Die Vertragsbedingungen, die es T-Mobile erlauben, Voice-Over-IP-Dienste zu unterbinden, gelten auch für unsere Hotspots.“ Mehr auf [Portel.de](#)

## INTERNATIONAL

### **CH: Swisscom lanciert 50 Mbit-Glasfaserangebot und Triple Play in Zürich**

Bern, 02.04.09 - Ab 3. April 2009 erhalten [Swisscom](#)-Kunden ein Testangebot für den neuen schnellen Glasfaserzugang: Die Bündelangebote ermöglichen die gleichzeitige Nutzung von bis zu drei hochauflösenden Fernsehkanälen (HDTV), Surfen mit Datenraten von bis zu 50 Mbit/s (Down-) und 10 Mbit/s (Upstream) sowie Telefonie. Die Testangebote stehen zunächst Kunden in Zürich zur Verfügung, bei denen die Glasfaser bereits bis in die Wohnung verlegt wurde. Im laufenden Jahr werden die Angebote auch in anderen Städten verfügbar sein, insbesondere auch in der Westschweiz. Ein erstes kommerzielles Angebot ist für spätestens Anfang 2010 zu erwarten. Mehr auf [Portel.de](#)

### **AT: Wien Energie startet mit Blizznet 50 Mbit/s über Glasfaserleitung**

Wien, 31.03.09 - Mit [Blizznet](#) ist eine Bandbreite von 100 Mbit/s mit einer einzigen Leitung machbar. Konkret bietet [Wien Energie Wienstrom](#) seit kurzem als erster Netzbetreiber in Österreich Internet-Bandbreiten von bis zu 50 MBit/s für Endkunden an. Dieser Spitzenwert gilt sowohl für Down- und Upload. Hochauflösend Fernsehen (HD-TV), telefonieren und Internet surfen zur gleichen Zeit und ohne Qualitätseinbußen werden dadurch Realität. Die Partner treten als Provider an die Endkunden heran. Der Partner TeleTronic beispielsweise bietet derzeit ein Produkt mit bis zu 50 Mbit/s Up- und Download an. Für Einsteiger gibt es von [TeleTronic](#) ein 10 MBit/s Paket mit unlimitiertem Datentransfer und virengeschützter E-Mail-Box bereits für 19,90 Euro. Mehr auf [Portel.de](#)

### **British Telecom vernetzt Standorte von Münchener Rück in 33 Ländern**

München, 07.04.09-09:41 – Die Münchener Rück, der größte Rückversicherer der Welt, hat sich erneut für BT als internationalen Partner für Netzwerk- und IT-Dienstleistungen entschieden. BT ist damit strategischer Partner für die Standortvernetzung in Deutschland und verbindet über sein MPLS-Datennetz mehr als 60 Standorte des Unternehmens in 33 Ländern. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 42 Monaten und ein Volumen von mehreren Millionen Euro. Ein sicheres, leistungsfähiges und zuverlässiges Netzwerk hat für den Versicherungskonzern hohe Priorität, da Mitarbeiter rund um die Welt über das Netz auf geschäftskritische IT-Anwendungen zugreifen. Die großen Standorte sind aus diesem Grund redundant an das Datennetz von BT angebunden, um die Ausfallsicherheit zu erhöhen. Darüber hinaus sorgt ein globales DSL-basiertes Backup-Konzept an allen Lokationen für erhöhte Zuverlässigkeit. BT stellt außerdem zentral den Internet-Zugang zur Verfügung und sichert ihn mit Firewalls gegen Angriffe von außen. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **Colt Telecom gewinnt europaweit 100 neue Partner und verzeichnet höhere Nachfrage**

Ffm, 20.04.09 – Colt Telecom blickt auf ein europaweit erfolgreiches Jahr 2008 für den Mittelstandsbereich zurück. Im deutschen Markt ist die Nachfrage nach Colt-Lösungen für das SME-Segment im Vergleich zum Vorjahr (2007) deutlich gestiegen, teilte das Unternehmen Portel.de vorab mit. Ausschlaggebend für diese Entwicklung seien die kontinuierliche Optimierung des Angebots, zukunftsichere Investitionen und ein passgenau auf den Mittelstandsmarkt abgestimmtes Produktportfolio, das von einem eigenen Team von Spezialisten entwickelt wurde. „Wir haben eine Lücke im Mittelstandsmarkt erkannt und eine neue Strategie entwickelt, um diesem Bereich mit einer eigenen SME-Division die Aufmerksamkeit entgegenzubringen, die er verdient“, sagt [Rakesh Bhasin](#), CEO, [Colt Telecom Group](#). Spezielle Mittelstandslösungen seien Teil der Erfolgsstrategie. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## **PERSONALIEN**

### **Carlos Lambarri gibt Hansenet-Führung ab an Paolo Ferrari**

Hamburg, 30.03.09 - Der Italiener [Paolo Ferrari](#) soll ab sofort den Posten von [Hansenet](#)-Chef [Carlos Lambarri](#) übernehmen. Ein Sprecher Hamburger der Telecom-Italia-Tochter (Alice) hat einen entsprechenden Bericht des „Hamburger Abendblatt“ am Montag gegenüber der Finanznachrichtenagentur dpa-AFX bestätigt. Lambarri werde dadurch entlastet, hieß es. Der Spanier sei zusätzlich zu seinem Chefposten in Deutschland bereits seit Januar bei der italienischen Mutter für die Integration von Festnetz und Mobilfunk zuständig. Lambarri hatte die Geschäfte bei Hansenet erst im Mai vergangenen Jahres übernommen. Ein Sprecher von Telecom Italia bestätigte gleichzeitig, dass der Verkaufsprozess von Hansenet gestartet sei. Es gebe erste Gespräche mit mehreren Anbietern. Dem Vernehmen nach habe Telefonica bereits ein Angebot abgegeben.

### **Christoph Vilanek ist neuer Vorstandsvorsitzender der Freenet AG**

Büdelsdorf, 07.04.09 – Der Aufsichtsrat der [Freenet AG](#) hat vergangene Woche einstimmig einen neuen Vorstandsvorsitzenden bestellt und folgt damit der Empfehlung seines Vorsitzenden [Prof. Dr. Helmut Thoma](#). Neu im Amt ist der 41-jährige [Christoph Vilanek](#), der als Mitglied des Strategie-Teams für die Zusammenführung von Freenet und [Debitel](#) einer der Architekten der neuen Ausrichtung des Unternehmens hinsichtlich Marke, Positionierung und Standortkonsolidierung war. Vilanek wird das Amt mit Wirkung zum 1. Mai 2009 übernehmen. Er verantwortete in den letzten vier Jahren bei Debitel in Stuttgart zahlreiche Funktionen im Rahmen der Kundenkommunikation, -entwicklung, -betreuung und -bindung. Sein wesentlicher Erfolg war die substanzielle Senkung der Kunden-Kündigungsquoten bei gleichzeitiger Reduzierung der Kundenbindungskosten. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **Jürgen Gallmann tritt als Deutschland-Chef von Avaya zurück**

Ffm, 07.04.09 - Der CEO von [Avaya Deutschland](#), [Jürgen Gallmann](#) (46), ist am Dienstag überraschend von seinem Amt zurückgetreten. Er verlässt das Unternehmen aus persönlichen Gründen. Seine Aufgaben werden von [Michael Bayer](#), President EMEA, übernommen. [Todd Abbott](#), President Worldwide Field Operations, erklärt: „Ich bedauere sehr, dass Jürgen Gallmann unser Unternehmen verlässt und danke ihm im Namen des ganzen Konzerns für seinen Einsatz bei der erfolgreichen Neuausrichtung von Avaya in Deutschland.“ Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

**Peer Knauer als Versatel-CEO zurückgetreten - Alain Bandle von Dell wird Nachfolger**  
Ddf, 20.04.09 - Die [Versatel AG](#) hat [Alain D. Bandle](#), mit Wirkung zum 9. Mai 2009 zum neuen Vorstandsvorsitzenden bestellt. Zugleich hat sich der Aufsichtsrat mit [Peer Knauer](#) darauf geeinigt, dass er mit sofortiger Wirkung von seinen Aufgaben als amtierender Vorstandsvorsitzender der Versatel AG entbunden wird. Die Einigung über die vorzeitige Beendigung seines Vertrages soll im gegenseitigen Einvernehmen erfolgen. [Max Padberg](#), Finanzvorstand der Versatel AG, wird bis zum 9. Mai die Aufgaben des Vorstandsvorsitzenden interimistisch übernehmen. [Roland Steindorf](#), Vorsitzender des Aufsichtsrats der Versatel AG: „Mit seiner breiten internationalen Erfahrung und seinen ausgewiesenen Managementqualitäten bringt Alain Bandle alle Managementvoraussetzungen mit, um Versatel in der anstehenden Marktkonsolidierung weiterzuentwickeln.“ Alain D. Bandle übernimmt die Aufgaben von Peer Knauer, zu denen auch die Verantwortung für das Privatkunden-Segment gehört. Unverändert bleiben die Verantwortlichkeiten der weiteren Vorstandsmitglieder. Mehr auf [Portel.de](#)

**Markus Haas wird neues Mitglied der Geschäftsführung von Telefonica o2 Germany**  
Mü, 23.04.09 - Markus Haas (37) wird mit Wirkung zum 1. Mai 2009 in die Geschäftsführung von Telefonica o2 Germany berufen. Mit der Schaffung eines Geschäftsführungsbereiches, an den die Bereiche Recht, Regulierung und Interessenvertretung, Revision, Datenschutz, Compliance und Roaming Services berichten, setzt Telefónica o2 Germany auf eine starke Corporate Governance Funktion innerhalb des Unternehmens. Mehr auf [Portel.de](#)

### WHO-IS-WHO

**Alain D. Bandle, ab 9. Mai 2009 neuer Vorstandsvorsitzender der Versatel AG**  
[Alain D. Bandle](#) blickt auf eine vieljährige internationale Erfahrung in leitenden Positionen in den Branchen IT, TK, Dienstleistung und Konsumgüter zurück. Bandle war zuletzt bei [Dell](#) als Vice President und General Manager Public Segment Europe für die Leitung von Dells Europa-Geschäft mit staatlichen Einrichtungen, Bildungsträgern und Kunden im Gesundheitswesen zuständig. Zuvor war Bandle seit 2005 als Geschäftsführer für Dell Deutschland und Österreich tätig, bevor er 2006 als Vice President und General Manager Central Europe zusätzlich die Verantwortung für die Schweiz übernahm. Zudem war Bandle im Vorstand der Veba AG, Düsseldorf, für den Bereich Telekommunikation zuständig und in dieser Funktion auch Aufsichtsratsvorsitzender der Töchter Veba Telecom, E-Plus Mobilfunk und Otelo. Weitere berufliche Stationen umfassten unter anderem Hewlett-Packard, bei denen Bandle zehn Jahre in unterschiedlichen Positionen tätig war, Swissair und Procter & Gamble. Darüber hinaus war er in der Vergangenheit Mitglied in verschiedenen Aufsichtsräten unter anderem von Austrian Airlines sowie von Yellowworld, einer Tochter der Schweizerischen Post.

### ONLINE / MULTIMEDIA / E-COMMERCE / SECURITY

**Bundesregierung will viele Internet Provider von Kinderporno-Sperre befreien**  
Hamburg, 18.04.09 - Die [Bundesregierung](#) will offenbar zahlreiche Internet-Provider von der Verpflichtung ausnehmen, künftig Zugänge zu kinderpornografischen Websites zu sperren. Nach einem Gesetzentwurf aus dem Bundeswirtschaftsministerium, der voraussichtlich am Mittwoch im Kabinett beschlossen wird, sollen nur Anbieter, die mindestens für 10.000 Nutzer in der Regel gegen Entgelt den Zugang zum Internet ermöglichen, „geeignete und zumutbare technische Maßnahmen“ ergreifen - zum Beispiel die Sperrung von entsprechenden Seiten und die Weiterleitung auf sogenannte Stoppseiten. Nach dem Gesetzentwurf müssten alle staatlichen Dienste wie Hochschulnetze und Behörden-Provider sowie Hunderte regionale Netzwerkanbieter nicht tätig werden. Experten schätzen, dass hierzu-land mittlerweile mehrere Millionen Internet-Nutzer über solche Dienstanbieter im Web surfen. Mit der [Deutschen Telekom](#), [Vodafone/Arcor](#), [Hansenet/Alice](#), [Kabel Deutschland](#) und [Telefonica/O2](#) haben in der vergangenen Woche bereits auf freiwilliger Basis fünf Provider, die rund 75 Prozent des deutschen Marktes abdecken, eine Vereinbarung unterzeichnet, Webseiten mit Kinderpornografie künftig zeitnah zu sperren. U.a. [Freenet](#) lehnt die Unterzeichnung der vom BKA vorgelegten Vereinbarung bislang ab, da die geforderte Rechtssicherheit zur Umsetzung der Sperrmaßnahmen nach wie vor nicht gegeben sei. Mehr auf [Portel.de](#) zu [Kabinett](#) / [Vodafone](#) / [Freenet](#)

### **Apple: Filme kann man ab sofort für 13,99 EUR über iTunes kaufen**

München, 16.04.09-10:42 - [Apple](#) hat am Donnerstag bekannt gegeben, dass Filme großer Studios, darunter Paramount Pictures, Warner Bros. Entertainment, Metro-Goldwyn-Mayer Studios Inc. (MGM), The Walt Disney Studios, Sony Pictures Television International sowie unabhängiger Studios wie Universum und Shorts International ab sofort im iTunes Store Deutschland zum Kauf und Verleih bereit stehen ([www.itunes.de](http://www.itunes.de)). Das Angebot im deutschen iTunes Store startet mit über 500 Filmproduktionen aus Hollywood und Deutschland, unter anderem mit Kassenschlagern wie "Ein Quantum Trost", "The Dark Knight", "Ananas Express", "High School Musical 3: Senior Year", "Eagle Eye - Ausser Kontrolle", "Die Fälscher", "Keinohrhasen" und "Aimée & Jaguar". Mehr auf [Portel.de](#)

### **Gema schöpft Hoffnung bei legalen Musikdownloads: Gesamtertrag 2008 steigt 1,4 %**

Berlin, 23.04.09 - Die Musikindustrie schöpft Hoffnung, dass sich in der digitalen Welt wohl doch noch Geld verdienen läßt. Wenn auch die Urheber an der deutlich wachsenden Musiknutzung im Internet wirtschaftlich weiterhin keineswegs in ausreichendem Maße beteiligt seien, teilte die [Gema](#) am Donnerstag mit. Im Bereich Online/Ruftonmelodien seien allerdings positive Zeichen im Markt der legalen Musikdownloads erkennbar. So habe der Gesamtertrag für Online Download/Streaming 2008 um 1,4% auf € 7,3 Mio. zugelegt. Mehr auf [Portel.de](#)

## **MARKETING, VERTRIEB, SERVICE UND DISTRIBUTION**

### **QSC AG stellt Vermarktung der „Q-DSL home“ Privatkundenprodukte ein**

Köln, 02.04.09 - Die [QSC AG](#), bundesweiter Telekommunikationsdienstleister mit eigener Next Generation Network Infrastruktur, stellt die Vermarktung ihres Produktportfolios für Privatkunden unter der Marke der Q-DSL home GmbH ab sofort ein. Für Q-DSL home Bestandskunden gibt es durch diese Ankündigung keine Änderungen. Die laufenden Verträge bleiben bestehen und behalten ihre Gültigkeit. Alle Produkte und Leistungen stehen den Bestandskunden in gewohnter QSC-Qualität zur Verfügung. QSC macht schon heute über 90 Prozent ihres Umsatzes mit vorwiegend mittelständischen Geschäftskunden. Diese Positionierung als Mittelständler für Mittelständler baut QSC mit der jetzigen Entscheidung noch konsequenter als bisher aus. „Zudem ist unser vorrangiges Ziel für die nächsten Jahre, unsere Profitabilität nachhaltig zu steigern“, erklärt [Bernd Schlobohm](#), CEO der QSC AG, die strategische Entscheidung. Dem steht der zunehmende Preiskampf im Privatkundenmarkt diametral entgegen. Mit der Entscheidung, die aktive Vermarktung der Privatkundenprodukte einzustellen, wird sich QSC in Zukunft noch zielgerichteter ihren Kernkompetenzen, beispielsweise im Bereich der Managed-Services für Geschäftskunden, zuwenden können. Mehr auf [Portel.de](#)

### **Hotel.de: WLAN für Hotelgäste wichtiger als Sauberkeit und Komfort**

Nürnberg, 08.04.09 - Noch vor wenigen Jahren war ein vereinsamter Kummerkasten für Übernachtungsgäste die gängige und oft einzige diskrete Möglichkeit, ihren Unmut über Missstände im auserwählten Hotel zum Ausdruck zu bringen. Das Internet hat das „Beschwerdewesen“ in der Hotellerie revolutioniert. Heute schreiben viele Hotelgäste ihren Erfahrungsbericht online und Buchungsportale veröffentlichen diesen auf ihrer Website im Internet. [Hotel.de](#), der kostenlose Online-Hotelreservierungsservice für 210.000 Hotels weltweit, publiziert dabei die Meinungen seiner Buchungskunden nicht nur in Form einer standardisierten Notenskala, sondern auch die von den Hotelgästen selbst formulierten Kommentare. Hotel.de hat die Gästekommentare aus rund einer Million Hotelbewertungen untersucht und nennt nun erstmals die aus Gästesicht zehn wichtigsten Aspekte für gute Hotelnoten. Erstaunlich dabei: Schnelles und drahtloses Internet via WLAN rangiert in dem Ranking der Gästewünsche noch vor Sauberkeit und Komfort. Mehr auf [Portel.de](#)

## **BÖRSE / FINANZEN UND BILANZEN**

### **QSC AG bestätigt guten Start in das Geschäftsjahr 2009**

Köln, 31.03.09-07:52 - Die [QSC AG](#) hat heute ihren Geschäftsbericht 2008 vorgelegt. Gegenüber den am 26. Februar 2009 veröffentlichten, vorläufigen Zahlen haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben. QSC steigerte 2008 ihren Umsatz um 23 Prozent auf 413,3 Millionen Euro gegenüber 335,2 Millionen Euro im Vorjahr. Das EBITDA-Ergebnis verdoppelte sich nahezu auf 67,3 Millionen Euro gegenüber 34,9 Millionen Euro im Vorjahr. Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 16 Pro-

zent gegenüber 10 Prozent im Jahr 2007. Das EBIT erreichte 6,1 Millionen Euro nach -11,5 Millionen Euro im Jahr 2007; dabei erwirtschafteten alle drei Segmente ein positives operatives Ergebnis. Mit 0,8 Millionen Euro nach -11,7 Millionen Euro im Vorjahr erzielte QSC zudem ein positives Konzernergebnis. Synergieeffekte nach der Broadnet-Verschmelzung, eine anhaltende Kostendisziplin sowie das hohe Wachstum führten 2008 zu dieser deutlich verbesserten Profitabilität. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **United Internet: DSL-Kundenzahl stagniert im Q1 - Werbeeinnahmen brechen ein**

Montabaur, 20.04.09 - Die [United Internet AG](http://United Internet AG) entwickelt sich im Rahmen der eigenen Prognosen. Der in der AG konsolidierte Umsatz konnte im Vergleich zum Vorjahr um 5,3 % von 402,0 Mio. EUR auf 423,4 Mio. EUR gesteigert werden. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag mit 83,5 Mio. EUR (Vorjahr: 83,2 Mio. EUR) ebenso wie das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) mit 70,7 Mio. EUR (Vorjahr: 70,4 Mio. EUR) leicht über dem Vorjahresniveau. Das dominante Segment "Produkte" konnte weiter zulegen. Im Segment "Online-Marketing" verdiente das Unternehmen deutlich weniger als im Vorjahresquartal. Die Zahl der kostenpflichtigen Kundenverträge stieg zum 31. März 2009 auf 8,24 Mio. (Vorjahr: 7,38 Mio.). Im DSL-Geschäft stagnierte die Zahl der DSL-Anschlüsse bei 2,82 Mio. im Vergleich zum Jahresende - wobei die Zahl der DSL-Komplettpakete im 1. Quartal um 270.000 auf 1,05 Mio. zulegte. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## **TECHNIK / MÄRKTE**

### **Intel stellt neu Chips speziell für Mobilfunk 3G/4G und Video-on-Demand vor**

Feldkirchen, 30.03.09-09:38 – Intel hat 17 neue Intel Xeon Prozessoren auf Basis der Intel Core Mikroarchitektur mit dem Codenamen „Nehalem“ vorgestellt. Die Prozessoren sind für den Einsatz in Servern, Workstations und im Embedded-Segment vorgesehen. Mit dem neuen Intel 82599 10 Gigabit Ethernet Controller stellt das Unternehmen u.a. eine Netzwerkkomponente vor, die die I/O Leistungsfähigkeit in virtualisierten Rechenzentren erheblich verbessert. Der Controller ist insbesondere optimiert, um die gesamte Bandbreite der Intel Xeon 5500er Plattform zu unterstützen, die mehr als 150 Prozent des I/O Datendurchsatzes vorheriger Generationen zur Verfügung stellt. Intel erwartet, dass bis 2015 mehr als 15 Mrd. Endgeräte mit dem Internet verbunden sein werden. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **Qualcomms UMTS-Modul "Gobi" ermöglicht lokale Dienste am Notebook**

Las Vegas, 08.04.09 - Gobi, das integrierte UMTS-Modul von Qualcomm Incorporated, ermöglicht nun auch Location Based Services-Anwendungen für mobile Computer. Führende Software-Unternehmen wie Microsoft, DeLorme und Absolute Software setzen auf das Gobi-Modul, um die GPS-Funktionen auf Notebooks, Netbooks und mobilen Internetgeräten zu integrieren. „Das Gobi-Modul von Qualcomm für mobile Multi-Mode Breitband-Konnektivität und GPS wird bereits von führenden Geräteherstellern für diverse Notebooks und Netbooks integriert“, so Mike Cannon, Senior Vice President of Connectivity bei Qualcomm CDMA Technologies. „Software-Unternehmen können so Anwendungen für Notebooks entwickeln, um privaten und geschäftlichen Nutzern Navigation und andere ortsbezogene Services näherzubringen.“ Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

### **QSC AG vernetzt bundesweit ADAC-Standorte – Vertrag läuft über drei Jahre**

Köln, 06.04.09-10:06 - Die QSC AG, bundesweiter TK-Dienstleister mit hochmodernem Breitbandnetz, hat in nur drei Monaten über 180 nationale Standorte sowie die Münchener Zentrale des Allgemeinen Deutschen Automobilclubs (ADAC) über ein modernes Virtual Private Network (VPN) vernetzt. Fast vier Millionen Mal rückten die Pannenhelfer 2008 auf Deutschlands Straßen aus, um Autofahrern in Not zu helfen. Doch das Leistungsportfolio des ADAC ist noch weitaus größer. An den bundesweit über 180 Standorten inklusive 18 Regionalclubs erhalten Mitglieder des ADAC umfangreiche Dienstleistungen zum Thema Reise- und Rechtsschutzversicherungen, Finanzdienstleistungen, Fahrtsicherheitstrainings und vieles mehr. Hinter all diesen Leistungen steckt eine komplexe Logistik, die sich nur mit einem modernen Kommunikationsnetz managen lässt. Dafür vertraut der ADAC nun auf das QSC-Know-how, die mit ihrer modernen Next Generation Network Infrastruktur dem ADAC eine erstklassige Vernetzung auf Basis eines IP-MPLS-VPN zur Verfügung stellt. Der Vertrag wurde auf 36 Monate geschlossen. In nur drei Monaten implementierte QSC für den ADAC das bundesweite VPN mit Bandbreiten von zwei bis 155 Mbit/s inklusive Backupsystemen. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## **Studie: UMTS an 77% aller Mobilfunk-Standorte verfügbar**

München, 16.04.09-10:01 – Das Thema „Mobiles Internet“ via UMTS und HSDPA ist in aller Munde. Netzbetreiber berichten von Wachstumsraten, wie sie teils noch aus den Blütezeiten des Handy-Booms bekannt sind. Auch den Anwendungsmöglichkeiten sind offensichtlich nahezu keine Grenzen gesetzt. Doch wie ist es aktuell tatsächlich um die Versorgung der Haushalte mit mobilem Highspeed-Internet bestellt? Surft die Mehrzahl der Nutzer bereits mit UMTS (UMTS und HSDPA) mobil im Internet oder wird in der Praxis meist noch das langsamere 2G-Netz (GPRS und EDGE) angeboten? Dieser Frage gingen die Betreiber der Multi-Verfügbarkeits-Abfrage [HSDPA-umts-verfuegbarkeit.de](http://HSDPA-umts-verfuegbarkeit.de) Anfang April 2009 in einer breit angelegten Studie nach. Der Auswertung zu Grunde liegen 10.600 Standorte mit Mobilfunkversorgung, die Anfang April 2009 über die UMTS-Multiverfügbarkeits-Abfrage auf [www.HSDPA-umts-verfuegbarkeit.de](http://www.HSDPA-umts-verfuegbarkeit.de) von Nutzern aus ganz Deutschland getestet wurden. Das Ergebnis der Studie ist durchaus erfreulich: An 77% der abgefragten Adressen bietet mindestens ein Netzbetreiber aktuell UMTS-Highspeed an. Lediglich an 23% der Standorte können Nutzer bisher nur mit 2G mobil im Internet surfen. Mehr auf [Portel.de](http://Portel.de)

## **SERVICE**

### **EU-Kommission: Breitbandzugänge in Europa 01/2009**

(je 100 Einwohner in %; Quelle: EU-Kommission)

Dänemark	37,3
Niederlande	36,2
Schweden	31,3
Großbritannien	28,4
Frankreich	27,2
Deutschland	27,5
EU im Schnitt	22,9
Spanien	20,2
Italien	19,0
Polen	13,2
Slowakei	10,9

### **Portel.de: Verteilung der WLAN-Hotspots in Deutschland nach Standorten 04/2009**

(Quelle: [Portel.de/Businesshotspot.de](http://Portel.de/Businesshotspot.de))

Hotel	5.631
Café/Restaurant	2.953
Tankstelle	342
Hotzone	270
Büro	205
Messe/Kongress	155
Bahnhof	131
Shop	115
Flughafen	60
Hafen	55
Universität	41
sonst.	1.545
ges.	11.505
T-Mobile	7.593
The Cloud/Ganag	1.359
Vodafone	237
kostenfrei	394

(Hinweis: [Businesshotspot.de](http://Businesshotspot.de) läuft inzwischen mit einer sehr komfortablen neuen **Kartenanwendung** von YellowMap)

## UNTERNEHMEN DES MONATS

### **RFT Brandenburg, regionaler Kabelnetzbetreiber vor den Toren Berlins**

Der unternehmergeführte Kabelnetzbetreiber [RFT Radio-Television Brandenburg GmbH](#) versorgt über eigene Infrastrukturen derzeit über 78.000 Haushalte in Berlin/Brandenburg, mit aktuell bis zu 250 digitalen und analogen TV Programmen (auch HDTV) sowie 120 Radio Kanälen. Darüber hinaus können ca. 97 % der versorgten Haushalte neben Fernsehen und Radio auch Kabelinternet und Kabeltelefon der RFT nutzen (Triple Play). Im April 2009 nahm die RFT in der Stadt Premnitz das erste vollständige Glasfaserortsnetz in den neuen Bundesländern in Betrieb. Internetanschlüsse mit bis zu 100 Mbit/s sind darüber möglich. Gleichzeitig startete die RFT ihr erstes Funkpilotprojekt zur Schließung weißer Flecken in der Gemeinde Milower Land. Seither sind dort Internetanschlüsse per Funk mit bis zu 6 Mbit/s durch die ersten Kunden nutzbar. Geschäftsführer: **Dr.-Ing. Klaus-Peter Tiemann**. RFT Radio-Television Brandenburg GmbH, Kurstraße 14-15, 14776 Brandenburg/Havel, Tel.: 03381/5261-0 [www.rft-brandenburg.de](http://www.rft-brandenburg.de); [www.rftkabel.de](http://www.rftkabel.de); [www.rft.de](http://www.rft.de)

## LEXIKOM – WAS IST EIGENTLICH ...

### **... Instant Messaging**

Instant Messaging (engl. „sofortige Nachrichtenübermittlung“ oder Nachrichtensofortversand) ist ein Dienst, der es ermöglicht, mittels einer Software (Client), dem Instant Messenger, in Echtzeit mit anderen Teilnehmern zu kommunizieren (chatten). Dabei werden kurze Text-Mitteilungen im Push-Verfahren über ein Netzwerk (Server) an den Empfänger geschickt (meist über das Internet), auf die dieser unmittelbar antworten kann. Auf diesem Weg lassen sich in der Regel auch Dateien austauschen. Zusätzlich bieten zahlreiche Messaging-Programme Video- oder Telefonkonferenzen an.

## IN EIGENER SACHE

### **Professional Networking - Die Portel-Community kommt!**

Ab sofort können Sie die Beiträge auf Portel.de auch kommentieren. Wir würden uns freuen, wenn die „Portel-Community“ davon regen Gebrauch macht und arbeiten intensiv daran, demnächst weitere Funktionen wie "Suche nach Personen, Firmen oder Geschäftskontakten", "Kontaktmanagement", "Gruppen mit eigenem CI", "Dokumente teilen" oder "Jobbörse" über eine eigene Community-Plattform für professionelles Networking von Unternehmen zur Verfügung zu stellen.

### **„Mehrwertdienste-Buch 2008/2009“ am 15. Oktober erschienen - jetzt bestellen!**

Unter Mitwirkung des Fachverbandes FST e.V. hat Portel.de ein spezielles Fachbuch zu den Telefonmehrwertdiensten (118xy, 0137, 0180, 0900 u.a.) aufgelegt. Das Buch ist am 15. Oktober 2008 zu den Voice Days in Wiesbaden erschienen und enthält detaillierte Beschreibungen aller Rufnummernbereiche (Technik, Recht, Kosten, Ausblick) sowie zahlreichen Experten-Beiträgen und einem Vorwort von **Dr. Iris Henseler-Unger**, Vizepräsidentin der Bundesnetzagentur. Beileger: Kurzübersicht zu den Rufnummerngassen und Kontaktstellen für Verbraucher. Bestellungen für 19,90 Euro auf [Portel.de](http://Portel.de), formlos per Mail an [info@portel.de](mailto:info@portel.de) sowie über den Buchhandel (ISBN 978-3-9806891-9-9).

### **Branchenfachbuch Dschungelführer 2008**

Unser Dschungelführer 2008 ist im Juni zur Internationalen Handelsblatt-Jahrestagung "[Telekommarkt Europa](#)" erschienen. Der Dschungelführer gibt als gut sortiertes Verzeichnis und informatives Nachschlagewerk mit rund 750 Firmenprofilen Orientierung im ITK-Dschungel der wichtigsten Player und Techniken, ergänzt um Marktdaten, Termine und Fachbegriffe. Auch das Who-is-who der 150 wichtigsten Manager wurde auf den neuesten Stand gebracht, neue Marktdaten eingebracht und die wichtigsten TK-relevanten Termine für das kommende Jahr national und international aufgelistet. Das Buch (Paperback, 278 Seiten, zahlreiche teils farbige Abbildungen) kostet 29,90 Euro inkl. MwSt. Bestellungen Online auf [Portel.de](http://Portel.de), formlos per Mail an [info@portel.de](mailto:info@portel.de) oder über den Buchhandel (ISBN: 978-3-9806891-8-2).